

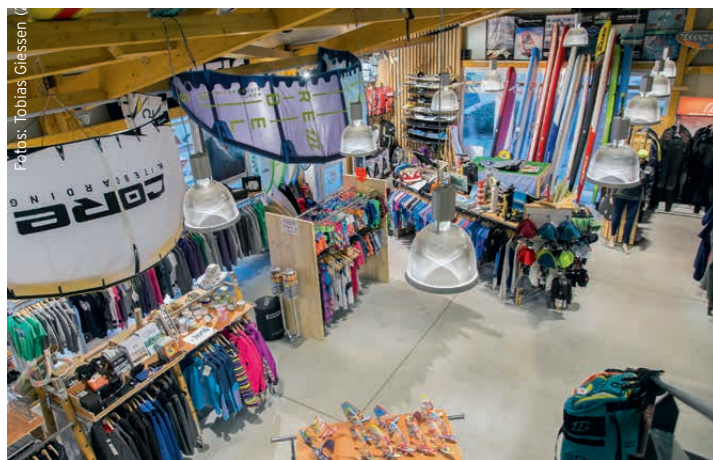


Shop-Nachwuchs gesucht

Einen Job in der Surfbranche, das wünschen sich viele junge Windsurfer. Trotzdem fehlt es an Nachwuchs, sogar auf Fehmarn.

DER TRAUM, Windsurf-Profi zu werden oder ein bekannter Shaper oder Segelentwickler, schlummert sicher in vielen Jugendlichen. Doch die realistischen Chancen auf so einen Beruf sind eher gering. Dabei gibt es durchaus Berufe, bei denen man ganz dicht an der Surfszene dran ist und manchmal sogar ganz dicht am Wasser. Doch Kai Enseleit von Windsport Fehmarn hat festgestellt, dass es an Nachwuchs fehlt. „Leider stellt sich langsam, aber sicher ein Nachwuchsproblem ein. Die Bewerbungen bleiben aus. Diese Entwicklung lässt sich branchenübergreifend in der Region

beobachten.“ Dabei bietet Windsport Fehmarn nicht nur Ausbildungsplätze im Bereich Einzelhandelskaufmann, Groß- und Außenhandelskaufmann und für Kaufleute im E-Commerce an, sondern der Arbeitsplatz liegt dort, wo andere Leute ihren Surfurlaub verbringen. Zurzeit macht der 18-jährige Jonas Thum aus Lütjeburg seine Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann im Shop in Burg. „Ich lege jeden Tag 100 Kilometer zur Arbeit zurück. Aber für mich ist ein Traum in Erfüllung gegangen.“ Die Zeiten, als Shopverkäufer meist schlecht bezahlte Aushilfen waren, sind längst vorbei. Bei Windsport



Windsport Fehmarn hat fünf Ladengeschäfte auf der Insel und manchmal schaut auch Robby Naish vorbei. Für Jonas (oben in Action und rechts Mitte) ist die Ausbildung auf jeden Fall ein Traumjob. Jule schloss ihre Ausbildung gerade mit Auszeichnung ab.

arbeiten 35 Mitarbeiter in fünf Ladengeschäften, sowie im Marketing und Online-Handel. Wie gut die Ausbildung ist, zeigt, dass die Auszubildenden schon mehrfach unter die besten des Landes kamen und von der IHK ausgezeichnet wurden. Zuletzt gelang dies Jule Flohrmann in diesem Jahr. „Mir wurde es leicht gemacht, mich hier wohlfühlen. Das Wassersportumfeld und die anderen Mitarbeiter haben mich von Anfang an begeistert.“ So war auch klar, dass Jule nach der Ausbildung bei Windsport bleibt. Ob's für Jonas auch eine IHK-Auszeichnung gibt, ist noch nicht klar, aber die Nähe zum Wasser und zum Sport ist sicher motivierend. Vielleicht ist die Ausbildung im Surfshop aber auch für dich die realistischere Möglichkeit in der Surfbranche zu arbeiten als dem Traum „Windsurf-Profi“ hinterher zu jagen. Windsport sucht auf jeden Fall auch 2019 wieder neue Auszubildende: www.windsport.de/Jobs-bei-Windsport



2019 RS:RACINGEVOXI

Der neueste Zuwachs in der NeilPryde Racing Series, das EVOXI, kommt vollgepackt mit Innovationen und dem Durst Rekorde zu brechen.

Verfügbare Größen:
4,8 / 5,2 / 5,6 / 6,4 / 7,0 / 7,8 / 8,6 / 9,0 / 9,4 / 10,0 / 11,0 / 12,2



Photo: NeilPryde / Ronny Krauhen Rider: Antoine Abeau Contact: Pryde Group GmbH Tel: +49 (0)89-6550490 Email: info@pryde-group.de